XXXLutz

Paukenschlag: Übernahme von Möbel Brügge fixiert

Donnerstag, 12.04.2018

Die XXXLutz-Gruppe expandiert kräftig weiter: Nach dem Markteintritt Anfang März in Rumänien und Anfang April in der Schweiz übernimmt XXXLutz mit sofortiger Wirkung Möbel Brügge in Neumünster. Die teilt die Gruppe mit. Die Übernahme stehe unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Kartellbehörde. Über den Kaufpreis sei Stillschweigen vereinbart worden.

„Möbel Brügge mit seinem traditionsreichen Einrichtungshaus in Neumünster ergänzt unser bestehendes Filialnetz in Deutschland wertvoll“, so der verantwortliche Geschäftsführer der XXXLutz Unternehmensgruppe, Alois Kobler. Er verwies auf die attraktive Region, in der sich der Standort befindet.

„Im Hinblick auf den rasanten und sich immer weiter beschleunigenden Konzentrations-Prozess im Möbelhandel haben wir uns nach langer und reiflicher Überlegung entschieden, unser traditionsreiches Familien-Unternehmen aus strategischen Gründen an die XXXLutz Unternehmensgruppe zu verkaufen“, betonten die Geschäftsführer Thomas und Philip Brügge gleichlautend. „Wir haben uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht. Mit XXXLutz wird Möbel Brügge von einem erfahrenen, etablierten und deutschlandweit agierenden sowie gleichfalls inhabergeführten Möbelhändler übernommen und in eine sichere Zukunft geführt“, so die Brügge-Geschäftsführer weiter.

Kobler betont, dass die XXXLutz-Gruppe für ihre Standorte zentrale Aufgaben wie Verwaltung, Marketing und Einkauf bündele. Mit ihrem eigenen Einkaufsverbund sei sie in der Lage, ihren Kunden ein besonders umfassendes Produktangebot zu günstigen Preisen zu bieten, kombiniert mit umfangreichen Serviceleistungen. „Von diesen Vorteilen profitieren künftig auch die Kunden in Neumünster und der umliegenden Region“, so Kobler.

„Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit sind die wesentlichen Säulen der XXXLutz Unternehmensgruppe. Die Mitarbeiter werden ständig in der XXXLutz-Schulungsakademie weitergebildet. Dabei geht es um die neuesten Trends und Produkte, 3D-Planungen, Kundenberatung und -service. Durchschnittlich zehn Trainingstage absolviert jeder Mitarbeiter im Jahr“, so der Geschäftsführer weiter.

Profitieren würden die Mitarbeiter und Auszubildenden bei Möbel Brügge auch vom attraktiven Benefit-Programm „XXXL Plus“. Wie an allen anderen Standorten der XXXLutz Möbelhäuser, bekämen sie zukünftig neben einem zusätzlichen arbeitsfreien Tag im Jahr zum Geburtstag wahlweise eine Krankenzusatz-, Unfallversicherung oder zusätzliche Altersvorsorge geboten. XXXLutz übernehme hierfür die gesamten Beiträge. Ein speziell dotiertes „Notfallprogramm“ helfe Mitarbeitern, die Unglücksfälle erlitten haben. Das Programm biete noch vieles mehr wie spezielle Einkaufsvorteile.

„Wir freuen uns, unser Filialnetz in Deutschland mit dem traditionsreichen Einrichtungshaus Möbel Brügge in Neumünster zu ergänzen“, so auch Thomas Saliger, XXXLutz-Unternehmenssprecher. „Nach den Markteintritten in der Schweiz und in Rumänien wachsen wir auch in Deutschland rasant weiter.“

Möbel Brügge verfüge über eine Verkaufsfläche von rund 25.000 qm und beschäftige insgesamt ca. 150 Mitarbeiter. Mit der Übernahme vergrößere sich das Filialnetz der XXXLutz-Möbelhäuser in Deutschland

auf 45 Standorte mit über 11.000 Mitarbeitern. Insgesamt beschäftigte die XXXLutz-Gruppe damit in seinen insgesamt mehr als 260 Einrichtungshäusern bereits mehr als 22.100 Mitarbeiter.

Für 2018 stünden noch mindestens zehn weitere Eröffnungen von Einrichtungshäusern auf dem Expansionsplan.

Paukenschlag: Übernahme von Möbel Brügge fixiert